



August 2020

Infos

Die **Arbeitssitzungen des Adelegg-Vereins** finden bis auf weiteres **nicht** statt. Die Mitgliederversammlung wird für den Spätherbst geplant. Sollten irgendwelche Anliegen vorliegen, spricht bitte jemanden vom Vorstand direkt an.

Samstag, 25. Juli, 19.00 Uhr

Pfarrkirche St. Martin, Kreuzthal
Sonntagvorabendmesse

Samstag, 01. August, 19.00 Uhr

Pfarrkirche St. Martin, Kreuzthal
Sonntagvorabendmesse

Samstag, 15. August, 10.30 Uhr

Pfarrkirche St. Martin, Kreuzthal
Maria Himmelfahrt
Gottesdienst, mitgestaltet von unseren Kommunionkindern

Problemmüll-Termine

Parkplatz Kreuzthal
Dienstag, 13.10.20, 8.00-8.30 Uhr

Kempton

Wertstoffhof Schumacherring
Mittwoch 05.08.2020
Mittwoch 02.09.2020
Mittwoch 04.11.2020

Annahmezeit:

08:30 - 12:00 Uhr

Wertstoffhof Unterwanger Str.
An den selben Tagen wie am Schumacherring

Annahmezeit:

14:00 - 17:00 Uhr

Was wird angenommen?

Säuren, Chemikalien, Farben und Lacke, Pflanzenschutzmittel, Medikamente, Batterien, Insektenspray, Imprägniermittel, Lösungsmittel, Verdüner, usw.

Sonstiges

Dorfbücherei

Kostenlose Ausleihe
Donnerstag, 18.00-19.00 Uhr (außer Feiertag) Außentreppe „Gasthaus Kreuz“

MOMENTAN SELBSTBEDIENUNG!!

Dorfladen

Sommeröffnungszeiten:

Dienstag 16.00—18.00 Uhr
Mittwoch 11.00—16.00 Uhr
Donnerstag 11.00—18.00 Uhr
Freitag 11.00—18.00 Uhr
Samstag 07.15—16.00 Uhr
Sonntag 11.00—16.00 Uhr

Teilweise Selbstbedienung!
Vorbestellung bei S. Schreck,
Tel. 07569-1378.

Wir danken allen, die unseren
Dorfladen unterstützen.
Der Adelegg Verein.

Impressum

„s' Kreuzthaler Blättle“, ehrenamtlich
und gemeinnützig hergestellt,
erscheint monatlich.

Meldungen bitte an:

Telefon 07569 - 930301,

Fax 07569 - 930302

blaettle@adelegg.de oder

www.adelegg-verein.de

Herausgeber: Adelegg Verein e.V.
**Naturschutz, Landschaftspflege
und regionale Entwicklung**

Die Finanzierung erfolgt durch den
Adelegg Verein.

Spendenkonto:

Adelegg Verein

IBAN: DE75 6505 0110 0024 693864

**Bei uns finden Sie eine
große Auswahl an Mehlen,
Schroten, Müslis,
Sämereien und Nudeln.**

Öffnungszeiten: Do und Fr 15 – 18.30 Uhr, Sa 9.30 – 12 Uhr

Hofladen
FINPEL

Leutkirch, Viehweid 10
T 07561-9878880 - F 9878883 - info@landvertrieb-fimpel.de

Anzeigen

Reparatur oder/und Entwicklung von Elektronik, Elektrik und vieles mehr

"...eben ging es doch noch...?"

Ihr habt etwas zum Reparieren, oder
Ihr habt Fragen, oder ein spezielles
Problem bzw. Vorhaben?

Viele Dinge lassen sich noch reparieren,
nur gibt es eben meist niemanden
der es einem (günstig) repariert. Fast
alles kann man wieder zum Laufen
bringen.

Wenn Ihr Fragen habt, dann meldet
Euch einfach unverbindlich bei mir.

Thomas Dorn

Zur Kreuzleshöhe 12

Tel.: 07569 / 265

Email: info@thomasdorn.de

www.thomasdorn.de

BIO – ZIEGENKITZFLEISCH

Wir bieten das wohlschmeckende, zarte
Fleisch, entweder als Ganzes (ca. 9 kg)
oder Halbes, zerlegt in Keule,- Schulter,-
Rücken,- und Halsstücken –pro kg
18 €.

Auch Einzelstücke können gekauft werden.

Alle Stücke werden vakuumiert abgegeben.

Leona und Oliver Post

Im Kreuzbachthal 81

87474 Kreuzthal

Tel.: 07569-1287

**Nächste Erscheinungstermine
vom `s Kreuzthaler Blättle:
Mittwoch, 19.08./23.09./21.10.2020
(Änderungen behalten wir uns vor).**

s' Kreuzthaler Blättle



August 2020

Das Konzert der Meisterschüler der Leutkircher Sommerakademie am Sonntag, 2. August, 11:00 Uhr, wird in die Pfarrkirche St. Martin im Kreuzthal verlegt.



Um die strengen Hygiene- und Abstandsregeln einhalten zu können und um Ihnen den geforderten Wohlfühl- und Sicherheitsabstand zu gewährleisten, haben wir beschlossen, das für den 2. August geplante Konzert in die Pfarrkirche St. Martin im Kreuzthal zu verlegen.

Die Kirche ist groß und luftig und es werden nur 65 Karten vergeben, genauso viele wie sonst auch im Saletti von Haus Tanne.

Also viel Platz, viel Abstand, viel Luft und ganz viel Genuss.

Bei der kammermusikalischen Matinee in der Pfarrkirche St. Martin spielen die ausgewählten, hochbegabten Studentinnen und Studenten der Leutkircher Sommerakademie Solo-Werke für Violoncello, Viola und Violine.

Karten sind ab sofort im Haus Tanne erhältlich

Koncertkarte: 12,00-Euro; Schüler/Studenten: 8,00-Euro

Sollte das Konzert wegen einer aktuell gültigen Corona-Verordnung nicht stattfinden können, erhalten Sie Ihr Geld zurück.

Im Anschluss können Sie gerne wie immer einen Tisch im Haus Tanne zum Essen reservieren.

Wir freuen uns auf Sie.



August 2020

Ungewöhnliche Perspektive

Öffentliche Gemeinderatssitzung am 01.07.2020

Bei der zweiten öffentlichen Gemeinderatssitzung hatten die Zuhörer (leider nur 3 Bürger—die Tagesordnungspunkte erschienen wohl einigen zu langweilig) eine ungewöhnliche Perspektive über den wieder vollzählig erschienenen Gemeinderat, mit Beisitzern und der Vertreterin der Allgäuer Zeitung – wir durften nämlich im Pfarrsaal auf der Bühne sitzen und hatten alles voll im Blick.

Gleich bei den ersten beiden Punkten der Tagesordnung „Ortsmitte – Parksituation Sinz und Geländer Feneberg“ kam es zu vielen Wortmeldungen, und es folgte eine angeregte Diskussion (die hätte ich mir so bei der letzten Sitzung mit den überaus wichtigen Themen gewünscht!) und sogar auch Zustimmung seitens eines CSU-Mitgliedes zu Ausführungen der Grünen. (Hier „durfte“ wohl mal jeder sagen, was er persönlich dachte – ohne Parteizwang).

Willi Oberhofer setzte dieser Diskussion dann ein Ende mit der Bemerkung, dass „man sonst auch einem Fachplanern Recht gebe und jetzt endlos über EUR 1.000 palavere, man solle sich doch nun grundsätzlichen Themen widmen und nicht über jeden wackligen Kanaldeckel diskutieren!“ (In Anbetracht der geringen Summen musste ich ihm glatt zustimmen.) So wurde beschlossen, eine Kurzzeit-Parkmöglichkeit zu gewähren und diese mit Trögen abzugrenzen - auf Probe bis zum Winter.

Auch der Versetzung der Lampe auf die gegenüberliegende Straßenseite und der Platzierung des Handlaufs in der Mitte der unteren Treppe wurde mehrheitlich zugestimmt. (Dazu gab es auch bereits einen Pressebericht in der AZ zu lesen.)

Schnell einig war man sich mit den wegen Corona verbleibenden Möglichkeiten zur Ausrichtung des Marktfestes am 26. September: Traditionelle Durchführung des Marktes mit Essensständen und Pilswagen unter Einhaltung der Abstände, jedoch keine Feierlichkeiten im Schulhof, da ein Hygienekonzept nicht umsetzbar ist.

Weiter wurde die Fortführung des Energiepolitischen Programms (2020 – 2023) einheitlich angenommen; der Bescheid für eine Förderung ist ergangen. Für die Markterkundung dazu liegt nur ein Angebot der EZA vor (2 weitere Firmen haben keines abgegeben), dessen Annahme einstimmig abgesegnet wird.

Dann erklärt Toni Barth die schnell notwendigen Handlungen zur Suche und Behebung des Lecks am Dammbauwerk des Eschacher Weihers. Dieses ist sicher verschlossen und sollte bis zur Dammsanierung halten; das Wasser wird wieder aufgestaut. (Großer Bericht war ebenfalls in der AZ.)

Er kündigt noch einen Fachvortrag „Check dein Haus“ am morgigen Tag im Rathaus an mit freundlicher Aufforderung zum Besuch durch die Anwesenden.

Bei den Anfragen aus dem Gemeinderat bittet Reinhold Merz, die Probleme bei den Ausfahrten entlang des neuen Radweges durch Schilder besser kenntlich zu machen.

Antje Piekenbrock fragt nach einem Termin der Jungbürgerversammlung, den Toni auf nach der Sommerpause legen und entsprechend informieren will. Weiter möchte sie wissen, wann der versprochene Termin mit Herrn Reiniger stattfinden kann. Dazu verweist der Bürgermeister auf die spätere Besprechung im nicht öffentlichen Teil. (Oh, ich werde hellhörig – da soll der Bürger was nicht mitbekommen! Beim letzten Termin versprochen gibt es nun nichts mehr für unsere Ohren!) *

Sabine Wehr möchte gerne Informationen über den Stand zum Kreuzthaler Schwimmbad.

Toni erklärt, dass der Zulauf laut Wasserwirtschaftsamt in Kürze repariert werden soll. Allerdings stehen die Chancen für eine Öffnung des Bades schlecht, da die Hygienevorschriften lt. den Kioskbetreibern nicht durchführbar sind; es steht allerdings noch ein Gespräch aus. Außerdem sei eine Badeanstalt nicht mit einem Weiher vergleichbar; er hofft auf Lockerungen mit dem Ferienbeginn.

Daniel Hagg macht auf die unbespielbare Tischtennisplatte in Ahegg aufmerksam und erhält Antwort, dass diese repariert werden darf.

Auf meine Frage nach Ergebnissen zur Pächtersuche im Gasthof Kreuz, erwidert Toni, dass „sie uns nicht die Bude einrennen“, es aber schon Begehungen gegeben habe.

Danach werden wir „Drei von der Bühne“ entlassen.

Zusammenfassend kann ich feststellen, dass bis auf eine Störung durch persönliche Besprechung zweier Mitglieder der CSU heute alle aufmerksam waren und nicht dauernd mit ihren Handys/Tablets spielten, und die Diskussionen heute lassen Hoffnung für die Zukunft aufkommen. Leider verfestigt sich bei mir aber auch der Eindruck, dass die Öffentlichkeit nicht alles hören soll und so meine Aufforderung, wenn der Schuh zu bestimmten Themen drückt, damit unbedingt unsere beiden Vertreterinnen ansprechen, die haben Ausdauer und können Probleme im nicht öffentlichen Teil der Sitzungen zur Sprache bringen.

(Susanne Wagner)



August 2020

Besuch in der Pfarrei Kreuzthal....

Am 19. Juni kam uns Matthias Gianfelice mit seiner Freundin Katharina in der Pfarrei Kreuzthal besuchen (Er hatte uns damals für unsere Bochumreise die Unterkunft in einem Gemeindehaus organisiert, und so pflegen wir heute noch guten Kontakt.). Ich freute mich, die beiden mit Pfarrer Demel zu Kaffee und Kuchen einladen zu dürfen. Nach dem Kaffeeklatsch durfte ein Besuch im Pfarrhof nicht fehlen, wo sich Pfarrer Demel über den derzeitigen Stand unserer Renovierung informierte.

Pfarrer Demel geht es besser; schon seit Ostern geht es bergauf, so sein Empfinden. Eine weitere Operation ist derzeit nicht mehr nötig. Er muss nun noch weiter zu Kräften kommen, vor allem die Kraft in der linken Hand und im Bein fehlt noch. Physiotherapie und Geduld sind nötig, aber so Gott will, könnte er vielleicht vor dem Winter wieder in geringer Stundenzahl für uns da sein.

Wir wünschen ihm von hier aus weiterhin eine gute Genesung und Gottes Segen.



..... und Neues vom Pfarrhof.

Unsere Umbau- und Renovierungsaktivitäten im Pfarrhof kommen zum Ende. Die Küche wurde von Ede Eisele eingebaut und bekommt in den nächsten Tagen von ihm noch eine neue Arbeitsplatte. Für die Stromangelegenheiten konnten wir Franzl Eisele gewinnen.

Wir können es nun kaum erwarten, euch die wundervollen neuen Räume zu zeigen. Leider muss das aber noch ein wenig warten, denn Corona erlaubt noch immer keine Pfarrfeste, erst recht nicht in geschlossenen Räumen.

So werden wir auch das Fest an Maria Himmelfahrt nicht so gestalten können wie in den anderen Jahren. In den nächsten Tagen kommen neue Corona-Richtlinien vom Bistum Augsburg und wir hoffen, die Räume vielleicht im Oktober, z.B. an Erntedank, öffnen zu dürfen und einzuweihen.

Bis dahin schon mal ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, Spender und Unterstützer.

(T. Schad)

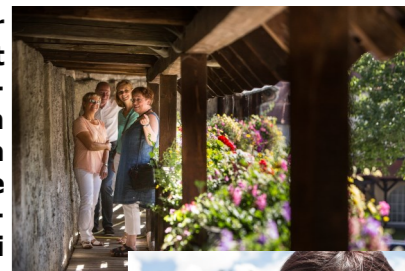


Isny im Allgäu | Heilklimatischer Kurort | DSV Nordie Aktiv Zentrum

Isny entdecken

Stadtrundgänge und geführte Wanderungen sind gestartet.

Nachdem aufgrund der Corona-Pandemie seit Mitte März alle Führungen eingestellt werden mussten, können nun wieder Stadtrundgänge und Themenwanderungen stattfinden. Dabei gelten besondere Regeln, um den Schutz der Teilnehmer zu gewährleisten.



Um eine mögliche Infektionskette nachvollziehen zu können, ist bis auf Weiteres eine Anmeldung zu den Führungen notwendig. Außerdem wird die Teilnehmerzahl auf 14 Personen beschränkt, obwohl nach der gesetzlichen Regelung bereits größere Gruppen zulässig wären.

„Nach Rücksprache mit unserem Führungsteam haben wir uns auf diese Personenzahl geeinigt. So ist – trotz Sicherheitsabstand – eine Führung in angemessener Qualität möglich.“ erklärt Ines Kuhfeld vom Tourismusbüro Isny. „Gleichzeitig haben wir das Führungsangebot seit Juli ausgeweitet: bis Mitte September findet die Führung „Isny erzählt Geschichte“ nicht nur jeden Samstagvormittag statt, sondern auch dienstags als Abendführung.“

Mit den Stadtrundgängen sind auch die Exkursionen des Isnyer NaturSommers gestartet. .

Info und Anmeldung unter www.isny.de/fuehrungen oder im Tourismusbüro unter Tel. 07562 97563-0, E-Mail: info@isny-tourismus.de

Mit großem Erfolg haben Benedikt Baas und Pius Erlinger, von der Musikkapelle Kreuzthal, die Musik D1-Prüfung bestanden. Beide erreichten 46 und 47 von möglichen 50 Punkten und somit die Note „sehr gut“. Prüfer, Dipl. Musiklehrer Hermann Ulmschneider vom Allgäu-Schwäbischer-Musikbund, sprach beiden Prüflingen sehr großes Lob und Anerkennung aus. Die Ausbildung und Vorbereitung zur Prüfung hatte Musiklehrer Siegfried Leitermann aus Leutkirch-Friesenhofen.